# Eckstein



Nr. 11/November 2022 www.ref-suhr-hunzenschwil.ch



Weh denen, die Böses gut und Gutes böse nennen, die aus Finsternis Licht und aus Licht Finsternis machen, aus sauer süss und süss sauer machen. Jesaja 5,20



Editorial: Warum Pfarrerinnen nichts auf die Reihe kriegen

# **Editorial**

# «Da war doch was?»

Himmel, ich muss das Editorial noch schreiben, ich bin schon wieder zu spät dran, zum Glück ist Mirjam so nett mit uns Pfarrerinnen... À propos zu spät, Michi kam beim letzten Konfunterricht schon wieder zu spät, der muss nächstes Mal einen Kuchen bringen, ich muss ihm das noch schreiben... schreiben... habe ich eigentlich aufgeschrieben, was ich letztes Mal für den Schulanfangsgottesdienst noch im Jost gekauft habe? Das war so last minute, ich glaube, ich habe die Quittung verlegt... und was habe ich eigentlich mit den Ticketquittungen vom Konflager gemacht? Habe ich die in mein Mäppli gelegt, wie ich wollte...? Mal sehen... nein, im Mäppli sind sie nicht, dann auf dem Pult... auch nicht... oh hier, im Bigeli auf dem Boden, da liegt der Rest den ich noch nicht versorgt habe... auch nicht... dann wohl im Rucksack. Tatsächlich! Mist, da ist ja noch das halbgegessene Stück Geburtstagskuchen vom Elki-Singen drin, das muss ich in die Küche in Sicherheit bringen, bevor der Hund den Kuchen riecht und den Rucksack zerfetzt beim Versuch, ranzukommen... Mit dem muss ich dann auch noch spazieren gehen... Frau Müller habe ich schon lang nicht mehr mit ihrem Hund gesehen, wie es ihr wohl geht, ich muss dort mal klingeln gehen bei Gelegenheit, sie wohnt ja grad im Nachbarsquartier... grad bei der Familie, die mich angefragt hat wegen der Taufe, wann war das nochmal, ich glaube, da sollte ich mich langsam mal melden. Ist es das zweite oder dritte Kind, das weiss ich jetzt nicht mehr... doch, das dritte, das älteste geht ja schon in den Unti... für die Untikinder sollte ich noch diesen Block zum Thema Taufe vorbereiten, die besuche ich ja nächste Woche! Vielleicht fragt mich wieder eins, ob ich zum Taufen Mineralwasser brauche, weil es prickelt, das war so lustig... wie das Kind, das mich mal gefragt hat, wieso der liebe Gott sein eigenes Haus anzündet, als ich erzählt habe, wie 1845 die Kirche wegen einem Blitzschlag ausgebrannt ist... die Kirche, stimmt, habe ich die gestern eigentlich abgeschlossen, als ich meine vergessene Tasche dort holen gegangen bin? Beim «Fiire mit de Chliine» habe ich die stehen gelassen, zum Glück war sie noch da... die Kollegin von Nicole ist ja eingesprungen im Fiire, weil Nicole im Mutterschaftsurlaub ist, wie geht's wohl dem kleinen Mädchen? Und ich muss noch nachschauen, ob ich für das nächste «Fiire» genug Kleberli habe... Leimstifte müsste ich auch noch kaufen für den Unti, die waren doch grad Aktion, ich könnte jetzt schnell in den Coop gehen und die kaufen, dann ist es erledigt... Moment, was wollte ich eigentlich zuerst machen...? Keine Ahnung mehr, war wohl nicht so wichtig...

# **Euses Läbe**



Foto: Adobe Stock

Me cha no so zfriede si 'S Läbe isch kei Poesie Gib dir Müehi wenn's schlächter stoht Dass es wieder obsi goht

'S Läbe isch keis Chinderspiel Wo me macht was me grad will Es gilt für alli Schichte Wer Rächt het het au Pflichte

Es isch au e keis Jommertal Trurig öd und hert wie Stahl Me muess au nid uf Florida Für echli Freud am Läbe z'ha

I finde 's Läbe ärdeschön Öb bi Biswind oder Föhn Will i weiss dass nach der Nacht D'Sunne wieder heiter macht

Robert Amsler

# **Aktuelles**

# Herzliche Einladung zum Ökumenischen Missionsbasar

Samstag, 5. November, 9 – 16 Uhr, Länzihuus Suhr

Sie dürfen sich auf ein genüssliches Speisebuffet, vielseitige Marktstände und diverse weitere Angebote freuen.

Marktstände: Kunsthandwerk, Flohmarkt, Bücher und Kalender, dank-BAR (Glaswaren, gebrannte Mandeln etc.), Adventskränze und -Gestecke, Brot und Zopf, Käse aus Thonon sowie ukrainische Spezialitäten und Karten

Für die Kinder: Pony- und Pferdereiten (10 – 12 Uhr), Ballonfiguren, Weihnachtsgeschenke basteln (UG), «Märligschichte» (UG, jeweils um: 11/13/14/15 Uhr), Gesichter schminken, Lebkuchen verzieren (13 – 15 Uhr), Kerzen giessen (10 – 12 Uhr) und Überraschungsfischen

Essen: Penne mit div. Saucen, Salatbuffet, Grillwürste und Hotdogs, Kürbissuppe, belegte Brote, Kuchen- und Tortenbuffet sowie Waffeln

Mit dem Erlös des diesjährigen Missionsbasars werden folgende Projekte unterstützt (Auslandprojekt mit 3/4 und Inlandprojekt mit 1/4 des Basarerlöses).

# Beregszasz, HEKS Ukraine

Die Bevölkerung im Südwesten der Ukraine leidet (bereits ohne Krieg) unter grosser Armut. Die Reformierte Kirche in Transkarpatien setzt sich schon lange für bedürftige Menschen ein. Jetzt sind sie mit ihrem langjährigen Netzwerk ganz nah dran und somit guter Partner vor Ort, um Hilfsgüter an die Notleidenden zu verteilen und konkrete Hilfe zu leisten.

Das HEKS unterstützt das Diakonische Zentrum in Beregszasz, das eine Suppenküche, eine Bäckerei, ein Frauenhaus und ein Altersheim betreibt und jetzt Menschen mit dem Lebensnotwendigsten versorgt.

Petite Suisse Kinderhilfe, Schweiz Petite Suisse Kinderhilfe engagiert sich seit 2007 für das Wohl von Kin-

dern, Jugendlichen und Familien. Die Organisation hilft unschuldig in Not geratenen Menschen in der Schweiz, deren Schicksal keine Schlagzeilen machen, für die Betroffenen aber einen täglichen Kampf gegen Verzweiflung und Selbstaufgabe bedeutet. Jeder Betrag trägt dazu bei, Not zu lindern und neue Hoffnung zu schenken. Oft befinden sich die Menschen in einer akuten Notsituation, sind krank, verzweifelt, arbeitslos geworden oder wissen einfach nicht, womit sie die nötigsten Ausgaben bestreiten sollen. Die Hilfe von Petite Suisse ist umfassend, kompetent, zeigt Lösungswege auf und unterstützt Menschen dabei, bald wieder auf eigenen Beinen zu stehen. Sozialdiakonin Karin Hoffmann



Kathrin Remund, Pfarrerin

2 Eckstein eine Beilage der Zeitung reformiert.

#### Kollekten

ERGEBNISSE SEPTEMBER

Brot für alle

Spendgut

Kantonalkollekte: Cartons du
Coeur, Aargau

519.
Kinderheim PeCa, Rumänien

639.-

#### **Taufen**

#### IM SEPTEMBER

Andrin Enea Suter, Sohn von Marina Carmen und Roger Christian Suter aus Hunzenschwil, in der Kirche Suhr

**Serafina Zinniker,** Tochter von Christine Veser und Lukas Zinniker aus Suhr, im Länzihuus Suhr

#### Verstorben

#### **IM SEPTEMBER**

**Heinz Bertschi** aus Suhr, 67-jährig

Otto Johann Enderli

aus Hunzenschwil, 79-jährig Verena Paula Müller-Calouri

aus Suhr, 76-jährig

Werner Ruf-Halder aus Suhr, 93-jährig

Louis Frey aus Hunzenschwil. 91-jährig

# «Chränzle» in Suhr

Dienstag, 1. November, ab 14 Uhr, Länzihuus Suhr



Bei gemütlichem Zusammensein

binden wir unter Anleitung von

Fachpersonen Kränze und weihnachtliche Gestecke für den Basar.

Wir treffen uns dazu am 1. No-

vember 2022 im Länzihuus. Es sind zwei Zeitfenster möglich von 14 –

18 Uhr oder 18 – 22 Uhr.

Material
- Rebschere (Landi), Spitz- oder
Flachzange, Seitenschneider
- Kleines Gattenmesser (Landi)

Zu diesem Anlass muss folgendes

Korb oder Behälter für Äste und

- Kleines Gartenmesser (Landi)

Material mitgebracht werden:

- alter Plastik-Duschvorhang (wenn vorhanden)

- Flechten

- Grünzeug aus dem Garten: Koniferen grün (kleine Zweige, Efeubeeren etc.)

Wir bitten um Anmeldung (Name & Vorname sowie Angaben zu Art und Menge des Grünzeugs aus dem Garten). Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Für die Anmeldung oder weitere Fragen wenden Sie sich bitte an Karin Hoffmann, Bachstrasse 27, Suhr, k.hoffmann@suhu.ch, 062 842 33 16

Sozialdiakonin Karin Hoffmann

# Monatspredigt

# Predigt zu Matthäus 6, 10: «Dein Wille geschehe»

«Ja, aber...» — meine Eltern hassten meine Antworten, die so anfingen. Trotzphasen sind absolut wichtig in der Entwicklung eines Kleinkindes und zugleich für die Eltern brutal anstrengend. Sie wissen, wovon ich rede.

Die 4. Zeile des Unser Vaters, «Dein Wille geschehe, wie im Himmel, so auf Erden», hat es in sich:

1. Es kann ein heller Satz mit ungetrübter Aufmerksamkeit für Gott sein: Dann antworten wir als freie Geschöpfe dem Schöpfer mit dem Wunsch, in seinen Willen einzustimmen. Schön ausgedrückt steht es im Psalm 40,9: Deinen Willen zu tun, mein Gott, ist mir eine Lust.

2. «Dein Wille geschehe» kann eine Wanderung in ungewisses Gelände sein. Oft ist es nicht eindeutig, was Gottes Wille ist. So wird der Satz zu einer vertrauensvollen Bitte: Zeig mir, was Dein Wille ist. Du weisst, was es hier braucht.

3. Wir bitten «Dein Wille geschehe», weil es offensichtlich Dinge auf dieser Welt gibt, die dem göttlichen Willen widersprechen. Krieg zum Beispiel. Wir beten so, weil wir zutiefst überzeugt sind, dass Gottes Wille kein Zerstörungswille ist, sondern ein Wille zur Liebe und zur Versöhnung. So verstanden ist der Satz eine Fürbitte.

4. Es kann aber auch ein schwerer Satz sein, den man sich abringen muss. Dann, wenn man unter einem Schicksalsschlag leidet und sich fragt, ob das, was geschieht, nun wirklich Gottes Wille sei. In die-

sem Fall hat die Bitte etwas Ohnmächtiges, Hilfloses an sich.

Wenn Christus im nächtlichen Gebet in Gethsemane die Worte spricht (Lukas 22,42): «Vater, wenn du willst, nimm diesen Kelch von mir! Aber nicht mein, sondern dein Wille soll geschehen», so ist das keine resignative Zustimmung zum grausamen Willen derer, die ihn verfolgen. Es ist eine Zustimmung zu dem Geheimnis, dass Gott selbst in diesem Menschen die Zerrissenheit, die Sünde und die Gewaltbereitschaft der Welt auf sich nimmt, um diese zu überwinden.

5. In der Geschichte der kananäischen Frau (Matthäus 15,21-28) versucht eine Mutter, ihrer schwerkranken Tochter zu helfen. Sie hat von Jesus erfahren. Mit der Verzweiflung einer Mutter schreit sie: «Ach Herr, du Sohn Davids, erbarme dich meiner!» Jesus aber ignoriert sie lange. Dann stürzt sich die Mutter voller Verzweiflung vor ihm auf den Boden: «Herr, hilf mir!», und endlich spricht Jesus mit ihr. Jedoch genauso irritierend: «Es ist nicht recht, dass man den Kindern ihr Brot nehme und werfe es vor die Hunde.» Aus Jesu Reaktion wird man nicht schlau. Wie reagiert die Mutter? Sie kann es sich nicht leisten, jetzt aufzugeben. Die Demütigung lässt sie stehen. Sie kämpft weiter. Jetzt argumentiert sie intelligent: «Ja, Herr, aber doch fressen die Hunde von den Brosamen, die vom Tisch ihrer Herren fallen.» Beeindruckend, nicht? Sie

braucht das Bild von Jesus und hält es ihm wie einen Spiegel vor. Sie weiss davon, dass dort, wo Gott auftaucht und den Tisch deckt, es immer genug für alle gibt. Sie wehrt sich gegen den vermeintlichen Willen Jesu. Ein richtiges «Ja, aber» schleudert sie ihm entgegen. Und siehe da: Jetzt endlich reagiert Jesus. Und wie! «Frau, dein Glaube ist groß. Dir geschehe, wie du willst. Und ihre Tochter wurde gesund zu derselben Stunde.» Diese Frau, die Mutter des Glaubens, wie Martin Luther sie später nannte, ging mit ihrer grenzenlosen Liebe zu ihrer Tochter und mit ihrer grenzenlosen Erwartung Gott gegenüber in

die Geschichte ein. Die Erzählung ist mir als Ergänzung wichtig: Sie macht deutlich, dass der menschliche, hier der weibliche Wille, nicht gebrochen wird, sondern eine wesentliche Rolle spielt. Gottes Wille und Menschenwille darf nicht im Interesse Machtwilliger gegeneinander ausgespielt werden. Beides ist wichtig: Die Erinnerung an eine Frau, die mit ihrem «Ja, aber» in die (Glaubens-)geschichte einging und die Bitte, dass es Gottes Wille sein möge, der die Welt regiert. Wenn es sein muss, gegen den Willen der Mächtigen und auch gegen meinen eigenen Willen.

**Pfarrerin Nica Spreng** 

# Gesprächskonzert «Rund um die Orgel»

Samstag, 19. November 2022, 17 Uhr, Kirche Suhr

Die Orgel ist ein mysteriöses Instrument. Gross, laut, und meistens weit weit oben auf der Empore, wo sie niemand sieht. Nicht bei diesem Konzert.

Seien Sie herzlich eingeladen zu einem Gesprächskonzert, rund um die Orgel sitzend, für die ganze Familie. Sie werden erfahren, wie die Orgel funktioniert, wie sie klingt, wenn man vor, hinter oder an ihrer Seite sitzt. Lassen Sie sich von der Geschichte und dem Gebrauch dieser besonderen Orgel überraschen. Musik, Gesang und Geschichte – das alles erwartet Sie am 19. November um 17h in der Kirche Suhr. Thys Grobelnik



Orgel in Suhr, Armin Hauser, 2013

# Kandidat:innen für die Kirchenpflege

Interviews auf unserer Website informieren Sie darüber, wer die neuen Kandidat:innen sind und was sie zu ihrem Mitwirken in der Kirchenpflege motiviert. www.ref-suhr-hunzenschwil.ch

# Einladung zur Kirchgemeindeversammlung

Sonntag, 27. November 2022 9.30 Uhr in der Kirche Suhr nach dem Gottesdienst

Sie sind herzlich eingeladen!

# Traktanden

- 1. Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom 22. Mai 2022
- 2. Budget 2023
- 3. Wahl Rechnungsprüfungskommission für die Amtsperiode 2023 2026
- 4. Informationen: neues Lohnsystem ab 2023
- 5. Umfrage und Verschiedenes

Gottesdienst: 9.30 Uhr mit Pfarrerin Kathrin Remund

**Fahrdienst:** Abfahrt von der Kirche Hunzenschwil um 9.10 Uhr. Das Kirchentaxi kann bestellt werden. Rückfahrt nach der Kirchgemeindeversammlung.

Die **Unterlagen** werden bereitgestellt und liegen in den Kirchen Suhr und Hunzenschwil sowie im Sekretariat im Länzihuus Suhr auf. Auf Wunsch werden sie Ihnen zugeschickt oder sie können im Sekretariat abgeholt werden.

Telefon: o62 842 33 15 oder E-Mail: sekretariat@suhu.ch Sie können auch von der Website heruntergeladen werden unter www.ref-suhr-hunzenschwil.ch

Stimmberechtigt sind alle Mitglieder, die das 16. Lebensjahr vollendet haben.

Nr. 11/November 2022

# Jugendband im «chrüz+quer»-Gottesdienst vom 25. September 2022



# 6oplus Ausflug ins Strohmuseum

Donnerstag, 24. November, um 14 Uhr, Strohmuseum Wohlen

seum inklusiv der Führung «von bei Nica Spreng. Stroh zu Gold». Für die Anreise und Pfarrerin Nica Spreng den Eintritt (AHV: 7.-, mit Raiffeisenkarte: gratis) sind alle selber zuständig. Wer mit dem Zug reisen will: Wir treffen uns um 13.10 Uhr (Abfahrt 13.16 Uhr) am Bahnhof Hunzenschwil. Um 14 Uhr startet die Führung «von Stroh zu Gold», die von der Kirchgemeinde bezahlt wird. Anmeldung (und nähere Infor-

Zusammen erleben wir das Stohmu- mationen) bitte bis am 10. November



# Frauen morgen Suhr mit Frühstück

Samstag, 26. November, 8.45 – 11 Uhr, Länzihuus Suhr

.....

Zwei Berufungen?

Mit einem Fuss in der Kirche, mit dem anderen in der Wirtschaft.  $Nica\,Spreng, Pfarrerin\,und\,Coach\,$ wer ihr auf der Strasse begegnet, würde nicht unbedingt auf die Idee kommen, dass sie hauptberuflich Pfarrerin ist. Es wäre auch nur die halbe Wahrheit. Neben dem klassischen Weg vom Theologiestudium zum Pfarramt verfolgte sie mit Leidenschaft und Konsequenz ihre zweite Bestimmung: diejenige als selbständige Coach für Führungspersonen. Wie geht das? Nica Spreng gibt Einblick in ihr vielseitiges Wirken und öfter auch Jonglie-

# Anmeldung

bitte bis am 23. November an frauenmorgen@suhu.ch oder Sekretariat Länzihuus: 062 842 33 15

# Referentin

Nica Spreng wohnt mit ihrem Partner in Hunzenschwil, spielt Golf, mag scharfe Curries und Aussicht.

Kinderbetreuung wird angeboten.

# Gott beweisen?

«chrüz+quer»-Gottesdienst vom 25. September 2022

«Was würde sich in unserem Leben ändern, wenn die Existenz Gottes bewiesen werden könnte?» Der Grundtenor des ganzen Gottesdienstes war: wenig bis nichts. Mit Gott verhält es sich ähnlich wie mit

der Liebe: Im Leben auf sie zu setzen dazu führen können einen Lebenserfahrungen, Erziehung oder auch das Vorbild anderer Menschen. Beweise kommen dafür in der Regel zu spät. So lassen sich ‹Ungläubige von theoretischen Gottesund Liebeserklärungen mit Recht wenig beeindrucken. Diejenigen, die glauben wären nämlich «selbst durch solche Beweise nie zum Glauben gekommen» (Ludwig Wittgenstein).

Auch dieser chrüz+quer-Gottesdienst konnte und wollte also keinen Beweis liefern für die Existenz eines «ersten Bewegers», «ewigen Ordners> oder <desjenigen Wesens, über das hinaus Grösseres nicht gedacht werden kann>. Der Gott, auf den Serafina getauft wurde, zu dem wir zusammen mit dem Jugendchor sangen (siehe grosses Bild oben auf der Seite), mit Kathrin, Nica und Peter nachdachten und in der gemeinsamen Fürbitte beteten,

übersteigt unser menschliches Denken. Die Hoffnung auf ihn kann aber gerade darum unser Leben auf ungeahnte Weise vertiefen und erweitern. Glaubende und Liebende fühlen sich gleichermassen unverstanden, wenn sie als <bli>d> bezeichnet werden. Eher haben sie für sich selbst den Eindruck, <mehr> – tiefer und weiter – zu sehen, als wenn sie ohne Liebe und Glaube durch die Welt gehen.

**Andreas Hunziker** 

# Aktion Weihnachtspäckli

Schon seit vielen Jahren beteiligt sich unsere Kirchgemeinde an der Aktion. Zahlreiche Weihnachtspäckli fanden den Weg nach Osteuropa.

Auf diese Weise konnten wir vielen notleidenden Familien, einsamen und alten Menschen Freude und Hoffnung in den Alltag bringen.

So möchten wir auch in diesem Jahr wieder bedürftige Menschen ein wenig Weihnachten erleben lassen, indem ihnen jemand aus der Schweiz ein Weihnachtsgeschenk zusammenstellt.

Inhaltslisten finden Sie auf den Handzetteln, die im Länzihuus und in den Kirchen aufliegen oder unter www.weihnachtspaeckli.ch.

Verwenden Sie bitte eine stabile Schachtel, in Geschenkpapier eingepackt, damit Ihr Geschenk wohlbehalten ankommt:

Auskunft erteilt: Marianna Diriwächter,  $062\,897\,29\,34\,/\,079\,377\,78\,87$ oder das Sekretariat im Länzihuus, 062 842 33 15 Flyer liegen im Länzihuus und in den Kirchen auf.

Sammelstelle Hunzenschwil Marianna Diriwächter, Mattrain 7 Mittwoch, 16. November, 16 – 20 Uhr Samstag, 19. November, 10 – 14 Uhr

Sammelstelle Suhr Länzihuus, Bachstrasse 27 Montag, 31. Oktober bis Montag, 21. November während der offiziellen Öffnungszeiten (siehe Seite 4)



# Weihnachtsmusical

Sonntag, 27. November 2022, 16 Uhr, Kirche Hunzenschwil

Ein trauriger König, der seit vielen Jahren nicht mehr gelacht hat, bekommt eines Tages Besuch. Es sind drei Könige von weit, weit weg. Sie sind auf der Suche nach einem Neugeborenen, von dem gesagt wird, er sei nicht nur der mächtigste König der Welt, sondern auch der Heiland, der Retter der Welt! Der traurige König entscheidet sich, die Besucher zu begleiten und macht sich auf eine Reise, die alles verändert.

Liebe Eltern, liebe Interessierte

Wir freuen uns, dass es auch in diesem Jahr wieder viele Anmeldungen gegeben hat und wir das Weihnachtsmusical aufführen dürfen. Kinder aus Suhr-Hunzenschwil und Umgebung haben etwas mehr als einen Monat fleissig geprobt. Sie freuen sich nun auf ein zahlreiches Publikum, vor dem sie ihr Können zeigen dürfen. Der Eintritt ist frei, es gibt eine Kollekte.

Rahel Gysi, Katechetin Mirjam Wiggenhauser, Mitarbeiterin Kinder



# Weihnachtliches Singen und Feiern mit den 2. Klässlern und 6 oplus in Hunzenschwil

Dienstag, 13. Dezember 2022, 9 – 11.15 Uhr, Gemeindesaal Hunzenschwil

Gemeinsame Sing-Probedaten in der Schule (Aula):

Dienstage, 29. November und 6. November, 9 – 9.50 Uhr Seniorinnen und Senioren sind bei den Proben erwünscht. Bitte melden Sie sich bei der Musiklehrerin Rahel Diggelmann an: 076 454 66 51

Anmeldungen für den 6 oplus-Anlass vom 13. Dezember bitte bis 3. Dezember an Pfarrerin Nica Spreng: n.spreng@suhu.ch,

o62 562 23 14 oder mit untenstehendem QR-Code.

Pfarrerin Nica Spreng und Musikschullehrerin Rahel Diggelmann





### Heinzaroma

Es sind bloss kleine Schritte mit denen ich meinen Alltag bewältige Der grosse Schritt steht noch aus Heinz Schmid



#### Wir feiern Gottesdienst

DATUM	SUHR	HUNZENSCHWIL
SONNTAG 6. NOVEMBER	9.30 Gottesdienst am Reformationssonntag mit Abendmahl Pfr. Andreas Hunziker Kinderhüte findet statt Kantonale Reformationskollekte	9.30 Gottesdienst am Reformationssonntag mit Abendmahl Pfrn. Regula Riniker Kantonale Reformationskollekte
SONNTAG 13. NOVEMBER	9.30 Uhr Familiengottesdienst Pfrn. Kathrin Remund und Vikar Micha Rippert Mitwirkung 5. Klasse und Katechetinnen Rahel Gysi und Stephanie Burkhart Kollekte: Hilfsprojekt Äthiopien Anschliessend Kirchenkaffee	9.30 Uhr Gottesdienst Pfrn. Nica Spreng Einsingen von Liedern aus dem «rise up plus» um 8.45 Uhr mit Ruth Walker Kollekte: Hilfsprojekt Äthiopien
SONNTAG 20. NOVEMBER	9.30 Uhr Gottesdienst am Ewigkeitssonntag Pfrn. Eva Hess Kollekte: Aargauischer Hospizverein, Zufikon	9.30 Uhr Gottesdienst am Ewigkeitssonntag Pfrn. Nica Spreng Mitwirkung Kirchenchor Kollekte: Aargauischer Hospizverein, Zufikon
SONNTAG 27. NOVEMBER	9.30 Uhr Gottesdienst mit anschliessender Kirchgemeindeversammlung Pfrn. Kathrin Remund Kinderhüte findet statt Kollekte: Sonntagsschule, Bali	Siehe Suhr Das Suhrer Kirchentaxi kann bestellt werden.
SONNTAG 4. DEZEMBER	9.30 Uhr Gottesdienst am 2. Advent Pfr. Andreas Hunziker Kollekte: Mission 21 Anschliessend Kirchenkaffee	9.30 Uhr Gottesdienst am 2. Advent Vikar Micha Rippert Kollekte: Mission 21

# Veranstaltungen

**FÜR ALLE** 

Jeweils dienstags, 17.30 - 18.15 Uhr Gemeindegebet

1./8./15./22./29. November, Länzihuus

Mittwoch, 9 - 11 Uhr Mittwochskaffee

2. November, Länzihuus Suhr

Mittwoch, 9 - 11 Uhr **Kreatives Werken** 

pausiert (nach dem Basar), startet wieder am Mittwoch, 12. Februar 2023

Freitag, 9 - 10.30 Uhr

Lesekreis

11. November, Länzihuus Suhr Informationen bei Andreas Hunziker

Freitagabend

Männerabend «MoM»

19./25. November, Infos bei Daniel

**FÜR JUNGE** 

**Eltern-Kind-Singen** 

Auskunft und Anmeldung bei Pfrn. Kathrin Remund

Freitag, 19 - 21 Uhr

Treffpunkt für 4. - 6. Klasse

18. November, Länzihuus Suhr

Anmeldung und Infos bei Joel Ringgenberg

Samstag, 9.30 - 11.45 Uhr KidsClub

19. November, Turnhalle Schulhaus Feld Suhr. Kontakt: Stefan und Damaris Scholz 076 730 79 10

Oberstufentreff

11. November

Anmeldung und Infos bei Joel Ringgenberg

Jungschar

Bitte Homepage des Cevi konsultieren www.cevi-suhr.ch

# Aus der Kirchenpflege

Die Temperaturen in den Kirchen und Kirchgemeindehäusern von Suhr und Hunzenschwil werden aus Energiespargründen gesenkt. Bitte ziehen Sie sich entsprechend wärmer an.

# Aufruf für den Basar (siehe Seite 1)

Für den Flohmarkt sammeln wir bereits im Vorfeld Kleinzeug!

Kinderbücher, Spielsachen, Geschirr, Gläser & Vasen, Kerzenständer, Schmuck und Klunker, Kunst und Kurioses etc. Wann: Ab dem 24. Oktober, zu Sekretariatsöffnungszeiten

Im Länzihuus, Bachstrasse 27, Suhr

60PLUS

Jeweils dienstags, 9.30 Uhr

Gottesdienste im **Altersheim Steinfeld** 

1. November, A. Hunziker u. R. Schmidlin 15. November, Pfrn. Eva Hess 29. November, Pfr. Andreas Hunziker

Donnerstag, 10 - 10.30 Uhr

Gottesdienste im Länzerthus Rupperswil

3. November, Pfrn. Nica Spreng 17. November, Pfrn. Nica Sprena 24. November, Pfr. Andreas Ladner

Donnerstag, 11 - 13.30 Uhr

Seniorenzmittag

3. November, Länzerthus Rupperswil .....

Donnerstag

**60plus Nachmittag Suhr** 

10. November, 13.30 Uhr

«Auf Expedition mit Silvan Schenk». Ein Bericht von Ruth Schenks Sohn

Mittwoch, 11.30 Uhr

**Suhrer Mittagstisch 60+** 

16. November, Restaurant Dietiker, Anmeldung bei Lotti Hunziker, 062 842 48 61

**60plus Nachmittag Hunzenschwil** 

24. November, 13.30 Uhr Ausflug ins Strohmuseum, siehe Seite 2

.....

# Spezielle Veranstaltungen in diesem Monat

Ökumenischer Missionsbasar

Samstag, 5. November, 9 - 16 Uhr, Länzihuus Suhr, siehe Seite 1

Frauenmorgen mit Frühstück

Samstag, 26. November, 8.45 – 11 Uhr, Länzihuus, siehe Seite 3

Kirchgemeindeversammlung

Sonntag, 27. November, nach dem Gottesdienst, Reformierte Kirche Suhr, siehe Seite 2

Weihnachtsmusical

Sonntag, 27. November, 16 Uhr, Reformierte Kirche Hunzenschwil, siehe Seite 3

#### **Amtswochen**

IN SUHR

Woche 44,46 Pfr. Andreas Hunziker Woche 45, 47 Pfrn. Eva Hess, Pfrn. Kathrin Remund

IN HUNZENSCHWIL

Wochen 44 - 48 Pfrn. Nica Spreng

Kirchenchor

Auskunft: Elfriede Junghans 062 842 75 87

Kirchentaxi Suhr

Sie möchten in den Gottesdienst, aber der Weg in die Kirche ist zu beschwerlich?

Das Dorf-Taxi Gränichen übernimmt die Fahrdienste gegen telefonische Voranmeldung bis jeweils am Vorabend, 18 Uhr, unter der Nummer

079 647 71 07

Sie werden zum vereinbarten Zeitpunkt abgeholt und nach der Feier zurückge-

10 - 16 Uhr

9 – 16 Uhr

Die Fahrt ist für Sie kostenlos.

#### Offnungszeiten Kirchen

**SUHR** 

Montag bis Samstag und Feiertage:

Sonntag: HUNZENSCHWIL

10 - 16 Uhr

Montag bis Samstag und Feiertage:

Sonntag: 9 – 16 Uhr

Offnungszeiten Sekretariat

Montag bis Donnerstag jeweils 8 - 11 Uhr und 13.30 - 16 Uhr

Freitag geschlossen

Dies sind die regulären Öffnungszeiten bei Anwesenheit der Sekretärinnen. Abweichungen gibt es bei Feiertagen, Ferien, Krankheit oder Weiterbildungen.

# **BANKKONTEN**

Kirchenkassenverwaltung: CH05 0900 0000 5000 6192 5

Sammlungen: CH87 0900 0000 5001 0012 2

#### Adressen

PFARRAMT SUHR

Pfarrerin Kathrin Remund 062 842 48 63 kathrin.remund@suhu.ch

Pfarrer Andreas Hunziker 062 842 39 73 a.hunziker@suhu.ch

Pfarrerin Eva Hess 062 897 11 30 e.hess@suhu.ch

PFARRAMT HUNZENSCHWIL

Pfarrerin Nica Spreng 062 562 23 14 n.spreng@suhu.ch

SOZIALDIAKONIE

Karin Hoffmann 062 842 33 16 k.hoffmann@suhu.ch

KINDER UND JUGEND

Joel Ringgenberg 079 922 51 38 j.ringgenberg@suhu.ch

ORGELDIENST SUHR

Thys Grobelnik, 076 428 86 67 t.grobelnik@suhu.ch

ORGELDIENST HUNZENSCHWIL

Ruth Birchmeier, 056 223 38 04

SEKRETARIAT LÄNZIHUUS

Mirjam Wiggenhauser, Gabriella Peitsch Bachstrasse 27, 5034 Suhr 062 842 33 15 sekretariat@suhu.ch

PRÄSIDENT DER KIRCHENPFLEGE

Martin Brunner, Oele 12, 5034 Suhr 062 842 52 40 martin.brunner@suhu.ch



**IMPRESSUM** 

«Eckstein» ist das Nachrichtenblatt der Reformierten Kirchgemeinde Suhr-Hunzenschwil Bachstrasse 27, 5034 Suhr, Tel. 062 842 33 15 sekretariat@suhu.ch

Redaktion

Andreas Hunziker (verantwortlich) Robert Walker Mirjam Wiggenhauser Redaktionsschluss für die Dezember 2022-Ausgabe: Mittwoch, 2. November